

## Presseinformation

Essingen, 15.02.2012

### Scholz Gruppe platziert erfolgreich erste Unternehmensanleihe

- Vollständiges Emissionsvolumen von EUR 150 Mio. bereits am ersten Tag der Zeichnungsfrist erreicht
- Fixzinssatz von 8,5 % p.a., 5 Jahre Laufzeit

Die Scholz Gruppe hat ihre erste Unternehmensanleihe erfolgreich in Deutschland, Österreich und in angrenzenden Ländern platziert. Aufgrund der starken Nachfrage wurde das Emissionsvolumen von EUR 150 Mio. kurz nach Beginn der Zeichnungsfrist erreicht, weshalb die Zeichnungsfrist bereits heute vorzeitig beendet wurde – ursprünglich war hierfür ein Zeitraum vom 15.02. bis 02.03.2012 vorgesehen. Die Unternehmensanleihe ist mit 8,5 % p.a. verzinst und hat eine Laufzeit von 5 Jahren. Die Anleihe wurde sowohl von institutionellen als auch Privatanlegern nachgefragt. Hierdurch konnte eine breite Streuung der Investorenbasis erreicht werden. Die Anleihe wird in Kürze in Deutschland an der Wertpapierbörse Frankfurt (Segment: Entry Standard für Anleihen der Deutsche Börse AG) und in Österreich an der Wiener Börse (Segment: Dritter Markt) gehandelt werden (ISIN: AT0000A0U9J2 / WKN: A1MLSS).

Die Nettoerlöse aus der Begebung der Anleihe werden von der Scholz AG für ihre allgemeinen Refinanzierungsbedürfnisse und sonstige betriebliche Zwecke verwendet. „Wir freuen uns über die sehr positive Resonanz unserer ersten Anleihe. Dies ist für uns ein klares Zeichen für das Vertrauen in unser Unternehmen“, so Oliver Scholz, CEO der Scholz AG. Das Familienunternehmen zählt zu den Marktführern und Schlüssellieferanten der Stahl- und Metallindustrie in Zentral-, Ost- bzw. Südosteuropa. Die Scholz Gruppe betreibt den Handel und die Aufbereitung von Eisen- und Nicht-Eisenmetallen, wie Kupfer und Aluminium und bietet dazugehörige Dienstleistungen an. Das Unternehmen ist mit über 7.500 Mitarbeitern in über 20 Ländern aktiv und erwirtschaftete laut vorläufiger Ergebnisse 2011 einen Gesamtumsatz von rund 5,4 Mrd. Euro und einen Output von rund 10,9 Mio. Tonnen an Sekundärrohstoffen.

Die erfolgreiche Emission wurde durch die Erste Group Bank AG und die Raiffeisen Bank International AG als Joint Bookrunner begleitet, als Joint Lead Manager fungierten Berenberg Bank und Close Brothers Seydler Bank AG.

Rückfragehinweis

**Scholz Pressestelle**

Ketchum Publico GmbH

Martin Keitel, Senior Consultant

Tel: +43 1 717 86-127

Mobil: +43 664 808 69 127

E-Mail: [Martin.Keitel@ketchum-publico.at](mailto:Martin.Keitel@ketchum-publico.at)

### **Umweltkommunikation**

Kummer:Umweltkommunikation GmbH

Dr. Beate Kummer, Geschäftsführerin

Tel: +49 2224 901148-0

E-Mail: [buero@beate-kummer.de](mailto:buero@beate-kummer.de)

## **WICHTIGER HINWEIS**

Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht auf diese Informationen stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen, insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit gebunden sein, bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten.

Diese Information stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Schuldverschreibungen der Scholz AG (die "**Emittentin**") dar. Das Angebot von Schuldverschreibungen der Emittentin (das "**Angebot**") erfolgt ausschließlich durch und auf Grundlage des von der Commission de Surveillance du Secteur Financier ("**CSSF**") des Großherzogtums Luxemburg gebilligten und veröffentlichten Prospekts (der "**Prospekt**"), der in elektronischer Form auf der Website der Emittentin unter "[www.scholz-ag.de](http://www.scholz-ag.de)" und auf der Website der Luxemburger Börse unter "[www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)" veröffentlicht wird. Im Zusammenhang mit dem Angebot sind ausschließlich die Angaben im Prospekt verbindlich.

Diese Unterlage darf nicht in die Vereinigten Staaten, Australien, Kanada oder Japan oder Australien oder jedes andere Land, in dem der Vertrieb oder die Veröffentlichung dieser Unterlage rechtswidrig wäre, verbracht oder dort veröffentlicht werden. Die Schuldverschreibungen werden weder gemäß dem United States Securities Act of 1933 noch bei irgendeiner Behörde eines U.S. Bundesstaates oder gemäß den anwendbaren wertpapierrechtlichen Bestimmungen von Australien, Kanada oder Japan registriert und dürfen weder in den Vereinigten Staaten noch für oder auf Rechnung von U.S. Personen oder anderen Personen, die in Australien, Kanada, Japan oder den Vereinigten Staaten ansässig sind, angeboten oder verkauft werden. In der Vereinigten Staaten, Australien, Kanada und Japan wird kein öffentliches Angebot von Schuldverschreibungen stattfinden.